Gegründet 1865.

Scranton Wochenblatt.

Established 1865.

26. Jahrgang. Scranton, Pa., den 2. Oktober 1890. Nummer 40.

Dr. Wehlau,
Deutscher Arzt,
No. 322 Mulberry Straße, zwischen Penn und Wyoming Avenues.
Office Stunden:
Von 10 Uhr Vormittags bis 3 Uhr Nachmittags.

Dr. G. E. Roos,
in Deutschland approbirter Arzt
Office und Wohnung:
311 Spruce Straße, Temple Court.
Sprechstunden; 8—10 Uhr Morgens, 1—3 Nachmittags und 7—9 Abends.

C. H. Fisher, M. D.,
Spezialist für Krankheiten der
Augen, Ohren, Nase und Halses.
Spezielle Aufmerksamkeit dem Anpassen von Brillen für fehlerhafte Augen. Brillen zu niedrigsten Preisen geliefert, die mit bester Arbeit vereinbart sind. Ein großer Vorrath von Müller's ausgezeichneten künstlichen Augen zu allerniedrigsten Preisen auf Lager.
Freie Consultation in Englisch und Deutsch.
Zimmer 8 und 9, Postgebäude,
Scranton, Pa.

Dr. Friedrich W. Lange,
Deutscher Arzt,
429 Lackawanna Ave., Zweiter Stock.
Office Stunden: 9—11 Vormittags, 2,30—4,30 Nachmittags und 7—9 Abends.

Dr. Geo. Luxemburger,
Deutscher Zahnarzt,
104 Washington Ave., nahe Lackawanna.
Alle zahnärztlichen Arbeiten schnell und gewissenhaft besorgt und garantirt.
Die Deutschen sind freundlichst eingeladen.

Lorenz & Koempel,
—approbirte—
Deutsche Apotheker,
Ecke Washington Avenue und Linden Straße.
Dem geehrten Publikum geöffnet Tag oder Nacht. Die strikteste persönliche Aufmerksamkeit wird Rezepten geschenkt, nur die besten Medikamente verwendet und reelle Preise berechnet. Telephon.
Kein anderes Geschäft steht mit diesem in Verbindung als Branche.

Deutsche Apotheke
von
C. Lorenz,
418 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

Herrmann Osthaus,
Deutscher Rechts-Anwalt,
201 Wyoming Avenue,
Scranton, Pa.
Hat in Deutschland studirt und spricht Deutsch

W. G. Ward. S. G. Horn.
WARD & HORN,
Rechts-Anwälte,
Office, 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude.

R. A. Zimmerman,
Rechtsanwalt,
Office: Library Gebäude, Wyomig Ave.
Officestunden den ganzen Tag.
Kollektionen pünktlich besorgt.

M. Zeidler's
Deutsche Bäckerei
117 Franklin Av.,
Backwerk jeder Art täglich frisch. Warme affee und Thee sowie leichte Getränke.

Chas. D. Neuffer,
528 Lackawanna Avenue 528
Neueste Moden und große Auswahl in
Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel
und überhaupt alle in das Geschäft gehörenden Waaren. **Beste deutsche und andere Wolle** in allen Farben,
Wollenwaaren Arbeitskleider, Schirme, etc.

W. P. Connell & Sohn,
Nachfolger von Connell & Battin,
Schwere und leichte Eisenwaaren, Oefen und Blechwaaren.
Praktische Plumbers.
Größtes Lager von
Gäseinrichtungen, Gesimsen, etc.
No. 118 Penn Avenue.

Conrad Schröder,
Baumeister und Contraktor,
übernimmt Neubauten von Backsteinen und Holz und stellt Reparaturen in kürzester Frist her.

Diese Zeitung
ist gedruckt mit Buchdruckerschwärze fabrizirt von
J. K. Wright & Co.,
26. Straße und Pennsylvania Avenue,
Philadelphia, Pa.

Der deutsche Tag.

Ein Mahnwort laut wie Sturmesweh'n: „Ihr Deutschen müßt zusammensteh'n!"

Am nächsten Montag, den 6. Okt., ist der „Deutsche Tag", welcher in vielen Städten des Landes von Deutschen und Deutsch-Amerikanern mehr oder minder glänzend gefeiert werden wird. So meldet man aus St. Louis, daß dort die Feier eine besonders großartige zu werden verspricht und sich mindestens 30,000 Mann am öffentlichen Umzuge betheiligen werden. Baltimore wird seinen deutschen Tag durch einen glänzenden Fackelzug feiern und es wird als speziell erfreulich gemeldet, daß sich dort auch die Abkömmlinge von Deutschen bis in die vierte Generation für die Feier interessiren. In Wheeling, West Virginia, haben sich die deutschen Vereine zusammengethan und werden am Montag eine Monsterparade und ein Sommernachtsfest abhalten. Aehnlich lauten die Berichte aus anderen größeren Städten und es sollte uns gar nicht wundern, wenn angesichts der offenen und versteckten Angriffe auf die deutsche Sprache gerade im Westen die Feier eine allgemeine würde.

Und, wahrlich, wir Deutsch-Amerikaner haben alle Ursache, den „Deutschen Tag" mit Glanz zu feiern und stolz zu sein auf unsere Errungenschaften!

Aus einem Lande kommend, das zu damaliger Zeit—vor 200 Jahren und länger—religiös und politisch innerlich entzweit und lediglich ein Spielball der Launen seiner bornirten Fürsten war, angefeindet von allen Nachbarvölkern, waren die große Mehrzahl der damaligen Einwanderer wenig mehr als Sklaven—eine Waare, die man nach Gutdünken an den Meistbietenden verkaufte, um die Kosten der Ueberfahrt herauszuschlagen.

Dank seiner zähen Ausdauer, überwand der Deutsche nach und nach alle Schwierigkeiten und arbeitete sich langsam, aber sicher empor. Schon beim Ausbruch des Unabhängigkeitskrieges nahmen die deutschen Gemeinwesen eine achtunggebietende Stellung hier ein und die deutsche Treue war so sprichwörtlich geworden, daß selbst ein Washington sich mit einer deutschen Leibgarde umgab, wie er auch zu seinen zuverlässigsten Truppen die deutschen Regimenter Pennsylvanien's zählte. Und woimmer amerikanische Helden aus jener Periode genannt werden, muß man auch rühmend der Namen De Kalb, Steuben, Mühlenberg, Herckimer und Anderer gedenken.

Wenn auch mit allen Fasern seines Herzens an seinem Geburtslande, an seiner lieben Muttersprache hängend, kann man dem Deutschen doch nicht Mangel an Patriotismus vorwerfen. Die Geschichte des Secessionskrieges liefert den glänzendsten Beweis, daß der Deutsche jederzeit bereit ist, Gut und Blut für sein Adoptivvaterland einzusetzen. Daß ihn außerdem sein in Deutschland anerzogener Ordnungssinn zu einem gehorsamen, gesetzliebenden Bürger macht, wird bereitwillig allenthalben anerkannt.

Man darf die Bezeichnung „Deutscher Tag" nicht so verstehen, als werde dadurch beabsichtigt, ein Ereigniß zu feiern, das auf heimathlichem Boden stattfand oder spezifisch deutsch ist. Es handelt sich dabei mehr darum, in frischer Erinnerung zu halten, was der Deutsche für sein Adoptivvaterland gethan, um bei anderen Nationalitäten die gebührende Achtung sich zu erzwingen, und in den hiergeborenen Nachkommen von Deutschen den berechtigten Stolz auf ihre Vorväter zu erwecken, das Selbstgefühl zu heben—die Feier ist also eine deutsch-amerikanische und kann nirgends Anstoß erregen.

Wir bedauern, daß unsere Empfehlung einer Feier so geringen Wiederhall fand und hoffen, daß im kommenden Jahre unsere hiesigen Deutschen in einer Verfassung sind, um den Tag ebenso festlich zu begehen, wie dies in anderen Städten geschieht.

Von Petersburg.

— In der deutschen Presbyterianer Kirche wird nächsten Sonntag Vormittag das hl. Abendmahl durch Pastor Wißwässer verabreicht.

— Barbara Warneka erhielt am Montag vom Gericht ein Scheidungsdekret gegen Louis John Warneka bewilligt. Die Scheidungsklage lautete auf brutale Mißhandlung.

— Herr John Christ, welcher seinen Wächterposten wegen anhaltender Krankheit seit sechs Monaten aufgegeben, hat sich noch immer nicht erholt. Hingegen scheint der alte Ernst Fischer sich einer guten Gesundheit zu erfreuen.

Achtung!—Der „Wochenblatt" Collektor wird am Sonntag, den 19. Okt., seine Runde hier machen und ersucht rückständige Leser recht freundlich, sich darauf vorzubereiten. Es ist durchaus nicht angenehm, wegen einiger Nachzügler den Weg ein halbes Dutzend Mal zu machen und wir ziehen es vor, solchen in Zukunft eine Vorladung nach Scranton zu senden. Wir müssen eben unser ein ganzes Jahr und länger ausgelegtes Geld auf alle Fälle wieder haben.

Dunmore.

— Die hiesigen Odd Fellows Halle wird vor Ablauf eines Monats dem Gebrauch übergeben werden können.

☞Bestellt das „Wochenblatt"—es enthält alle Nachrichten—nur $2.00.

Naturalisations-Gericht.

Während der Dauer des Naturalisations-Gerichtes wurden 228 zweite Papiere, und 362 erste Papiere ausgestellt. Zum Zweck der Ausgabe von Bürgerpapieren wird das Gericht am nächsten Samstag nochmals eine Sitzung halten, und es ist dies die letzte Gelegenheit für solche, die bei der nächsten Wahl stimmen wollen.

Stadtrath.

Der Common Council hatte Dienstag Abend eine Sitzung.

Der Contrakt zur Pflasterung von Dix Alley wurde auf Antrag der Trinidad Asphalt Co. annullirt.

Folgende neue Entwürfe wurden eingereicht:

Daß der Stadtgeometer Pläne für eine eiserne Brücke über den Lackawanna Fluß, zwischen Second und Water Straßen, mache; ebenso für eine Brücke über den Lackawanna an Ost Market Straße; desgleichen für einen Sewerdistrikt in Providence; für das Legen von Seitenwegen aus Steinplatten an Cedar Avenue.

Die Herren erlaubten sich auch einen Jux, indem sie einen Beschluß passirten, welcher die Nordseite von Lackawanna Avenue, zwischen Wyoming und Adams, für einen Heumarkt bestimmt. Der Unsinn ist ein Produkt von Gallagher, dem großen Brückenbefürworter.

Zweite Lesung passirten folgende Verordnungen: Zur Pflasterung eines Theiles von Jefferson Avenue; zum Ankauf eines Gespannes für die Hacken und Leiter Companie.

Deutsche Briefliste.

A Diffinger, Anna Miller, Ed. Selsor, Josef Streng, Friedrich Winter, John Gulede, Charley Robinson, Frank Schmidt, Andrew Windich, Geo. Wimmers.

Von der Südseite.

Im Falle des John Carmody hat die Coroners Jury den Wahrspruch abgegeben, daß sein Tod ein zufälliger war.

In der Arbeiter Halle fand Donnerstag Abend eine Geburtstagsfeier für Albert Westpfahl statt.

Frl. Minnie Köster und Herr Jakob Manz traten letzten Mittwoch in den Ehestand.

Wm Connell hat in seiner Backsteinbrennerei die Arbeit wieder aufnehmen lassen.

Die deutsche Krieger-Verein Band wird am Montag, den 27. Okt., in der Arbeiter Halle einen Ball abhalten.

Die Familie Ernst Genero, von Breckstraße, verlor innerhalb der verflossenen Woche drei Kinder durch den Tod.

Max Phillips hat mit einer bedeutenden Arbeiterabtheilung die Vorarbeiten zur Cedar Avenue Steinpflasterung begonnen.

Herr Pastor C. L. Wißwässer wurde vergangene Woche von der in Pittston tagenden Tonferenz dieses Distriktos in die Gemeinschaft der Presbyterianer aufgenommen.

Die Eheleute Anton und Catherine Stadler, geb. Höhn, von Cedar Avenue, verloren am Montag Nachmittag ihr 4 Jahre und 4 Monate altes Töchterlein Franziska durch den Tod.

Ein 17 Monate altes Söhnlein der Eheleute Charles Kästner, von Cedar Avenue, wurde am Montag Nachmittag unter zahlreichem Trauergefolge im Pittston Avenue Friedhofe beigesetzt.

Frau Philip Saar, von der 19. Ward, wurde am Dienstag Nachmittag zur Ruhe beigesetzt. Sie war längere Zeit und zuletzt schwer krank, und hinterläßt einen Gatten und mehrere Kinder.

Unter den Auspizien des Frauen-Vereins der Cedar Avenue evang. luth. Mission wird am Donnerstag, den 30. Okt., ein großes Conzert stattfinden, bei welchem die Familie Wagner-Märtens mitwirkt.

Die St. Pauls Gemeinde hat seit 14 Tagen im Schulhause No. 8 eine deutsche Abendschule eingerichtet, welche von ungefähr zwanzig Kindern besucht wird. Doch ist noch immerhin Raum für mehr Schüler und Lusttragende können sich an irgend einem Abend anmelden.

Der Scranton Quartett Club hält am nächsten Montag Abend seine Fahnenweihe mit Ball in Schimpff's Germania Halle und es haben die folgenden Vereine ihre Theilnahme dabei zugesagt: Scranton Sängerrunde, Hyde Park Männerchor und Gesangsektion des Arbeiter Fortb. Vereins.

Die Connell Kohlen Co. läßt Cedar Avenue um ungefähr fünf Blocks verlängern, und zwar von McGrail's Wohnhaus bis jenseits des Schulhauses No. 7 und dem Minooka Companie Store. Die Verbesserung war nöthig, um einen bequemen Fahrweg entlang dem Bauplatze der projektirten Spitzenfabrik zu schaffen.

Ein Vagabund namens Thos. Stanton von Minooka, der Sonntag Nacht an Pittston Avenue zu viel Spektakel gemacht hatte und eingesteckt worden war, erklärte am Montag dem Mayor, er würde den Polizisten erschießen, der ihn verhaftete, wenn er einen Revolver hätte. Dafür wanderte er stehenden Fußes nach dem Gefängniß.

Um Mitternacht vom Samstag auf Sonntag brachen aus dem Keller des Wohnhauses und Metzgerei von A. J. Langan und John Barrett, an Hickory Straße, Flammen hervor und in kurzer Zeit waren die zwei Gebäude zerstört, trotz den unermüdlichen Anstrengungen der Feuerleute. Das Wohnhaus war zweistöckig, 18 bei 26 Fuß, die Metzgerei einstöckig, 14 bei 24 Fuß. Auf ersterem war eine Versicherung von $900, auf letzterem eine solche von $400.

Mit dem Bau der evang. luth. deutschen St. Pauls Kirche soll es jetzt wacker vorangehen. Das Gebäude wird eine Größe von 32 bei 60 Fuß haben und den Contrakt hat Baumeister A. Schmidt erhalten. Ein Backsteinbasement von 5 Fuß vorne und 12 Fuß hinten wird einen Schulraum von 30 bei 30 Fuß ergeben. Die Kosten des Baues sind auf $2650 berechnet und dessen Fertigstellung auf Mitte Dezember versprochen.

☞Annoncirt im „Wochenblatt".

Der Wirth Daniel Dougherty wurde am Freitag in der Wirthschaft von Kennedy, an Süd Washington Avenue und River Straße, von einem gewissen John Lavis in den Rücken gestochen. Es scheint, daß Lavis sich weigerte, mit Dougherty zu trinken und von diesem hierauf in unsanfter Weise an den Schanktisch gezerrt wurde, was ihn so erzürnte, daß er die That beging. Er wurde um Mitternacht verhaftet. Nach der Aussage des behandelnden Arztes kann die Wunde von Dougherty unter Umständen gefährlich sein.

Herr Pastor C. L. Wißwässer, der neue Prediger der deutschen Presbyterianer Gemeinde dahier, wird am nächsten Dienstag Abend formell in sein Amt eingesetzt werden. Es ist für die feierliche Handlung ein umfangreiches Programm aufgestellt, an dessen Ausführung u. A. die nachbenannten Prediger theilnehmen werden: Rev. Geo. M. Makely von Avoca, Pa.; Rev. C. E. Robinson von Scranton; Rev. F. von Krug von Kingston: und die Pastoren Stahl und Loci. Außerdem werden noch mehrere andere Prediger erwartet.

Nach mehr als zweijährigen Leiden verschied am Sonntag Vormittag um halb 11 Uhr Herr Heinrich Hessinger im Alter von 35 Jahren. Der Verstorbene etablirte sich vor etwa sechs Jahren im Möbelgeschäfte und als Leichenbesorger und machte langsame, aber stetige Fortschritte, bis er zu kränkeln begann. Er war seines bescheidenen Wesens wegen allgemein geachtet und hinterläßt eine Wittwe (geb. Kiefer) und drei Kinder. Hessinger war Mitglied des P. O. S. of A., der Allianz Odd Fellows Loge und der Sängerrunde. Das Begräbniß findet heute (Mittwoch) Nachmittag statt; zuerst ist Gottesdienst in der Presbyt. Kirche und dann erfolgt die Beisetzung im Pittston Avenue Friedhofe. (Hessinger wurde den 29. Dezember 1855 in Sheboygan, Wisconsin, geboren und war 9 Monate alt, als seine Eltern, Herr und Frau Theo. Hessinger, nach Scranton zogen.)

☞ Mit der Südseite Collektion waren wir nicht zufrieden. Wir geben ein ganzes Jahr Zeit, innerhalb welchem jeder Abonnent gewiß einmal die zwei Dollars zu entbehren hat, verlangen aber jährlich einmal unbedingt das ausgelegte Geld zurück. Zeitungen sind im Voraus zahlbar und wir durchaus nicht verpflichtet, ein Jahr zu warten, wie manche anzunehmen scheinen. Wenn man denselben Leuten zumuthete, ein volles Jahr auf ihren Lohn zu warten, so würden sie Zeter! und Mordio! schreien und gleich zum Squire laufen, um zu klagen, „Ja, Bauer, das ist 'was andres!" denkt mancher. Aber was dem Einen recht, sollte dem Andern billig sein. Also, zahlt!

☞ Anzeige. ☜

Am ersten Donnerstag im Oktober, halb 8 Uhr Abends, wird Hr. Pastor Graepp den Confirmanten-Unterricht in der lutherischen Kirche an Cedar Avenue beginnen und bittet solche, die theilnehmen wollen, um vorherige Anmeldung in No. 809 Cedar Avenue. 38,3

☞ Frau Mary Krämer ist soeben von New York zurückgekehrt mit einem großen Vorrath von Herbst- und Winterhüten neuester Mode, nebst allem, was in ihr Fach einschlagt. Hüte nach jeder Fagon verziert und prompte Bedienung bei billigsten Preisen garantirt.

☞ Den hiesigen deutschen Frauen hiermit zur Nachricht, daß ich im Hause des Herrn Schank, 701 Cedar Avenue, ein Putzmachergeschäft eröffnet habe. Fertige Hüte vorräthig oder nach Wunsch verziert; alle Sorten Blumen, Federn, Bänder und Zubehöre.
Frau Emma Diem,
geb. Ammann.

☞ Im Schuhstore der Gebr. Fisch an Cedarstr. findet man die beste Waare.

☞ Eine sehr feine Auswahl von Taschen- und Wanduhren, Schmucksachen, Ringe, Uhrenketten, Brillen, Scheeren, Taschenmesser, Revolver, sowie die feinsten Rasirmesser stets auf Lager. Preise sehr niedrig und volle Garantie.
Heinrich Bonn, Juwelier,
410 Cedar Avenue.

☞ Chas. Scheuch's Stiefel- und Schuhgeschäft ist mit den besten Waaren reichlich versehen und die Preise sind so niedrig, wie irgendwo in der Stadt. 2

Garne und Zephyre.

* *
*

Wir wissen, daß auf der Südseite mehr Garne verkauft werden, als in irgend einem anderen Theile von Scranton. Wir haben soeben einen großen Vorrath eingelegt und möchten Ihre Kundschaft haben, wenn Preise uns dieselbe erwerben können.

Bester Ballen Wollgarn, werth 10 Cents zu 6 Cts.
Gutes Germantown Garn, werth 12 Cents zu 7 Cts.
Columbia Germantown, werth 28 Cents, zu 19 Cts.
Deutsche Strickgarne, werth 35 Cents zu 25 Cts.
Columbia Zephyre, 2, 4 und 8fältig, werth 10 Cts. zu 7 Cts.
Crewel Zephyr per Strang, werth 5 Cents zu 3 Cts.

Diese Preise können nirgendswo sonst geboten werden. Ihr werdet stets die niedrigsten Preise bei uns finden.

Cedar Avenue
Ready Pay Store
632 Cedar Avenue.
Scranton.

Groceries, Provisionen. etc.
werden im Kleinen zu Wholesale-Preisen verkauft.

Schultern, werth 8 Cts	zu 6½ Cts.
Bacon, werth 10 Cts	zu 7 Cts.
Schinken, werth 12½ Cts	zu 11 Cts.
Schmalz, werth 10 Cts	zu 7½ Cts.
Butter, werth 20 Cts	zu 15 Cts.
Echter Rahmkäse, werth 14 Cts	zu 10 Cts.
Gutes Patent-Mehl, werth $5.50	zu $4.75
Ausgewähltes Patent-Mehl, werth $6.00	zu $5.00
Versucht unsere spezielle Marke Roller Patent-Mehl, Qualität garantirt die beste in der Welt, werth $6.50	zu $5.50
Beste Soda Crackers beim Faß, werth 6 Cts	zu 4½ Cts.
Beste gemischte Cakes, werth 10 Cts.	zu 8 Cts.
10 Stücke Colgate's Seife werth 50 Cts	zu 25 Cts.
Große Stangen Seife, werth 18 Cts.	zu 10 Cts.
Guter Thee, werth 30 Cts	zu 19 Cts.
Extra Thee, werth 50 Cts	zu 25 Cts.
Bestes Backpulver, werth 30 Cts	zu 19 Cts.
1 Pfund Packete Seifepulver, werth 10 Cts	zu 5 Cts.
3 Packete elastische Stärke, werth 35 Cts	zu 25 Cts.
Clark & Snover's Tabak, werth 45 Cts	zu 35 Cts.
Bester Kau-Tabak, werth 40 Cts	zu 28 Cts.

Besen, 10 Cents,
werth 25 Cents.

Ready Pay Store
632 Cedar Ave.,
und
121 Süd Mainstraße.

Hyde Parker Notizen.

— Die Bürger von Main Avenue in Providence agitiren für eine Pflasterung der Straße.

— John Fowler ist von der 15. Ward für den Common Council erwählt worden.

— Der Möbelschreiner G. Getz hat sich in No. 924 West Lackawanna Avenue selbstständlich etablirt und wird sich besonders auf Reparaturen von Möbeln und Polsterwaaren verlegen.

— Der Stimmplatz des zweiten Distriktes der 21. Ward ist nach dem Hause von Ann Y. Jones, 106 Süd Kaiser Avenue; und derjenige der 3. Ward nach dem Hause von J. J. Flynn, 856 West Marketstraße, verlegt worden.

— Die Father Mathew Temperenz Gesellschaften des Scranton Distriktes werden den Jahrestag der Geburt ihres Namenspatrons am Freitag, den 10. Okt., durch eine große Parade auf der Westseite feiern, nach deren Beendigung ein Pic Nic in den Round Woods stattfindet.

— Der 16jährige John Balestrieri, von No. 108 Nord neunter Straße, büßte Montag Morgen im Hofe der D. L. & W. Co. einen Fuß ein bei dem Versuche, auf einen fahrenden Bahnzug zu springen. Man kann bei solchen Unfällen nur sagen: „Wer nicht hören will, muß fühlen!"

— Da der Charter nicht laut Versprechen rechtzeitig eingetroffen ist, so wird die Einsetzung der Beamten des Augusta Castle erst am nächsten Dienstag Abend, den 7. Oktober, stattfinden. Es können demnach auch Anmeldungen noch bis zum und am genannten Abend in der French Roof Halle gemacht werden.

— Die neue Maschine zur Bereitung von künstlichem Eise nach dem Systeme des Herrn Theo. Krausch von Buffalo, welche vor einiger Zeit in der E. Robinson Brauerei aufgestellt wurde, arbeitet jetzt zur vollständigen Zufriedenheit und leistet mehr, als die kontraktliche Verpflichtung bestimmt. Wir werden in nächster Nummer ausführlicher darüber berichten.

— Herr Joseph Foster von No. 612 Hamptonstraße, ein geachteter und in der ganzen Stadt wohlbekannter junger Mann und Sohn des Herrn Louis Foster von Cherry Ridge, Wayne Co., erlag am Samstag nach langem Leiden dem Nachenkrebs. Foster war früher von robuster Natur, hatte sich ein hübsches Geschäft aufgebaut und es schien eine frohe Zukunft ihm bevorzustehen, bis sich vor etwa 9 Monaten die ersten Symptome der gefährlichen Krankheit zeigten. Foster hinterläßt eine Wittwe und vier Kinder. Das Begräbniß fand am Dienstag Morgen 9 Uhr nach dem hiesigen deutschen katholischen Friedhofe statt.

— Für Ohrenweh, Zahnweh, wehen und geschwollenen Hals und alle Folgen von Erkältungen und Entzündung gebrauche Dr. Thomas Eclectric Oel—den größten Schmerzzerstörer.

Wilkesbarre Nachrichten.

— Frau Henry Kaschenbach wurde letzte Woche nach dem Danville Irrenasyl überführt.

— Die beiden Gouvernörskandidaten werden im Laufe dieses Monats unsere Stadt besuchen.

— Der durch den Wirbelsturm in Huntington am 19. August angerichtete Schaden wird allein auf $66,321 geschätzt.

— Der Jr. A. P. A. Orden wird am 8. Oktober hier eine Parade abhalten, an welcher etwa zwanzig Logen ihre Betheiligung zugesagt haben.

— Die Excursion des Sängerbund nach New York findet nächsten Montag statt. Trifft sich gut zur Feier des „Deutschen Tages!"

— Contraktor Hendler erlitt letzte Woche durch Versinken eines Bootes, das er am Port Bowkley Brückenbau gebrauchte, einen Verlust von $2500.

— Am Mittwoch starben im Hospital George und Andrew Metro, die Montags zuvor in den Gruben der Kingston Kohlen Co. Brandwunden erlitten hatten.

— Prof. Louis Schidlo von New York, ein Schüler des Conservatoriums von München, Bayern, ist zum Dirigenten des Sängerbund gewählt worden und wird sofort hierher umziehen.

— Hazleton hat 11,813 Einwohner, Nanticoke 10,037, Pittston 10,295, Plymouth 9,341. Die Einwohnerzahl des Counties Luzerne wird offiziell auf 201,120, und der Stadt Wilkesbarre auf 37,651 veranschlagt.

— Der Neger Decatur Blue, der an Northampton Straße eine Schmiede betrieb, beging am Samstag gegen Abend Selbstmord, indem er eine Dosis Gift verschluckte. Er war etwa 50 Jahre alt und seit einiger Zeit leidend.

— Bei Mauch Chunk stießen am Montag Abend ein Passagierzug und ein Kohlenzug auf der N. J. C. Bahn zusammen und es wurden drei Bahnangestellte getödtet und mehrere Passagiere leicht verletzt.

— Das „Mountain Home" bei Wilkesbarre, eine Anstalt, wohin sich die katholische Priester alljährlich zur beschaulichen Ruhe zurückzogen, brannte Donnerstag Nacht vollständig nieder. Es repräsentirte einen Werth von $7000.

DER
Luther Pain-Expeller
ist und bleibt das beste Mittel gegen Rheumatismus, Gicht, Neuralgia, Niederreißen, Fieber, Malaria, Seiten, Nervenschmerzen, etc. Mit großem Erfolg in vielen Hospitälern angewendet u. M. um K.K. Allg. Krankenhause zu Wien.
Ein Denkschreiben aus Texas sagt: Testimonials, Ill., Jan. 29, 1890. Der Axsen Pain Expeller ist wirklich ausgezeichnet. Schmerzen ist Jahrelang an Rheumatismus und wendete viele Mittel ohne Erfolg an. Nur der Axsen Pain Expeller curirte sie!
50 Cts. die Flasche. Zu haben in allen Apotheken und Drogisten oder direkt von **F. AD. RICHTER & CO.** 311 BROADWAY, NEW YORK.
Europäische Häuser: Rudolstadt, London, Wien, Rotterdam. Frag. Komission, Otten, Nürnberg, Leipzig.
28 Preis Medaillen.

E. Günster, jr. Geo. Kinback.
Feuer-Versicherung,
Realeigenthum und Collektionen,
Berechnungen,
sowie auch „Type-Writing",
Zimmer No. 2 und 4, Library Gebäude,
Wyoming Avenue.
Wir repräsentiren die größten und ältesten Feuer-Versicherungs-Gesellschaften Alle Aufträge in unserer Branche finden prompte Erledigung. E. Günster, jr., & Co

J. Harvey Moore, M. D.
Spezialist,
Augen, Ohren, Hals und Nase,
Heufieber und Katarrh.
Spezielle Aufmerksamkeit dem Anpassen von Gläsern für fehlerhafte Augen und zur Beseitigung von Kopfweh und anderen nervösen Leiden.
Parlors, 138 Wyoming Avenue,
gegenüber dem Forest Haus.
Stunden, 8—12 Morgens, 1—4 Nachmittags.

Germania
Lebensversicherungs-Gesellschaft
von New York.
A. Conrad, Agent für Scranton.

Feuer- und Unfälle-Versicherung
in den bewährtesten Gesellschaften, wie z. B. der „Merchants" von Newark, N. J.
Alle mir anvertrauten Geschäfte werden gewissenhaft und rasch erledigt.
A. Conrad,
125 Wyoming Avenue.

Lotz & Schwenker,
deutsche
Buchbinder und Geschäfts-Bücher-Fabrikanten,
Ecke Centre Straße und Oakford Alley,
Scranton, Pa.
Deutsche und englische Zeitschriften, Bücher ꝛc. eingebunden, Linieren, Vergolden u. s. w

Hummler
ARTISTIC
PHOTOGRAPHER
406 LACKA. AVE.
Scranton, Pa.
gegenüber dem Wyoming Haus.
Photographien in allen Größen zu so niedrigen Preisen, als gute Arbeit erlaubt.

Chr. Alten,
Deutscher Architekt,
Burr's Gebäude,
130—36 N. Washington Ave.,
Scranton, Pa.
Pläne, Kostenüberschläge und Spezifikationen für Neubauten jeder Art prompt hergestellt.

E. Robinson's Bierbrauerei,
Scranton, Pa.
Es wird fortwährend unser Bestreben sein, ein vorzügliches, wohlschmeckendes Fabrikat zu liefern und alle Kunden reell zu bedienen.